

PRODUKTDATENBLATT

Sika® Concrete Primer

2-komponentige, lösemittelhaltige Grundierung auf PUA-Basis

PRODUKTBESCHREIBUNG

2-komponentige, schnellhärtende, lösemittelhaltige Grundierung auf Polyurea-Basis für zementgebundene Untergründe.

ANWENDUNG

Vielseitige Grundierung zum Einsatz bei:

- Sikalastic® MTC Systemen und Dachabdichtungssystemen
- Sikafloor® MTC Systemen

Geeignet zum Einsatz auf zementgebundenen Untergründen.

VORTEILE

- Kann nach 30 Minuten überarbeitet werden (bei idealen Bedingungen)
- Lange Topfzeit
- Einfache Verarbeitung mit Pinsel oder Rolle
- Lösemittelhaltig: Nur im Aussenbereich einsetzen

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	Polyurea (PUA)		
Lieferform	Fertigmischungen		
	Komp. A:	3.5 l	9.0 l
	Komp. B:	1.0 l	2.5 l
	Komp. A + B:	4.5 l (4.60 kg)	11.5 l (12.00 kg)
Haltbarkeit	Im ungeöffneten Originalgebinde: 12 Monate ab Produktionsdatum		
Lagerbedingungen	Lagertemperatur zwischen 0 °C und +25 °C. Kühl und trocken lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Höhere Temperaturen verkürzen die Haltbarkeit von Sika® Concrete Primer.		
Aussehen/Farbton	Komp. A Harz:	Farblos, flüssig	
	Komp. B Härter:	Blassgelb, flüssig	
Dichte	Komp. A + B:	~ 1.02 kg/l (+23 °C)	(EN ISO 2811-1)

ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Mischverhältnis	Komp. A : B:	82 : 18 (Gew.-Teile)
------------------------	--------------	----------------------

Verbrauch	Beschichtung Grundierung:	Produkt 1 - 2 * Sika® Concrete Primer	Verbrauch 1 - 2 * ~ 0.13 kg/m ²
Dies sind theoretische Werte und beinhalten keine Zugaben für Oberflächenporosität, Oberflächenrauigkeit, Niveauunterschiede und Restmaterial im Gebinde usw.			
Lufttemperatur	Min. +5 °C, max. +30 °C		
Taupunkt	Keine Kondensation! Die Untergrundtemperatur während der Applikation und Aushärtung muss mindestens 3 °C über dem Taupunkt liegen.		
Untergrundtemperatur	Min. +5 °C, max. +30 °C		
Untergrundfeuchtigkeit	≤ 4 % Feuchtigkeitsgehalt (Tramex) Keine aufsteigende Feuchtigkeit (gemäss ASTM PE-Folie).		
Topfzeit	1 Stunde (+20 °C) Hinweis: Durch hohe Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit wird der Vorgang erheblich beschleunigt.		
Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen	Überarbeitung von Sika® Concrete Primer		
	Temperatur	Minimum	Maximum
	+10 °C	60 Minuten	24 Stunden ¹ .
	+20 °C	30 Minuten	24 Stunden ¹ .
	1. Wird die Wartezeit von 24 Stunden überschritten, muss eine zusätzliche Schicht Sika® Concrete Primer aufgebracht werden.		
	Diese Werte werden durch wechselnde Witterungsbedingungen beeinflusst, speziell durch Temperatur und relative Luftfeuchtigkeit.		

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten basieren auf Laborversuchen. Aktuelle Messdaten können durch Umstände abweichen, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen.

WEITERE HINWEISE

Nicht für Innenanwendungen.

Nicht auf Untergründen verwenden wo mit aufsteigender Feuchtigkeit zu rechnen ist.

Frisch applizierter Sika® Concrete Primer muss für mindestens 24 Stunden vor Dampf, Kondensation und Wasser geschützt werden.

Die unsachgemässe Beurteilung und Behandlung von Rissen kann zu einer eingeschränkten Lebensdauer führen.

Muss eine Einhausung beheizt werden, empfehlen wir den Einsatz von elektrischen Heizgeräten. Verbrennungs-Heizgeräte führen zur Entwicklung von Wasserdampf und Kohlendioxid, welche die Beschichtung beeinträchtigen können.

Frischer Beton muss mindestens 10 Tage (besser jedoch 28 Tage) aushärten bevor er beschichtet werden darf.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das SDS enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte sowie physikalische, ökologische, toxi-kologische und andere sicherheitsrelevante Daten.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT

Trocken, sauber, fett- und ölfrei, keine Zementhaut oder losen Teile.

Druckfestigkeit mindestens 25 N/mm², Haftzugfestigkeit mindestens 1.5 N/mm².

Im Zweifelsfall ist eine Musterfläche zu erstellen.

Vorbehandlung

Untergrund muss mechanisch vorbereitet werden, z. B. durch Kugelstrahlen. Die Zementhaut muss vollständig entfernt werden. Eine texturierte, offene Oberfläche ist zu erzielen.

Nicht ausreichend tragfähige Schichten und Verschmutzungen müssen entfernt werden. Poren und andere Oberflächenfehlstellen müssen freigelegt werden.

Untergrundreparaturen wie das Füllen von Poren oder das Reprofilieren können mit entsprechenden Sika-floor®, Sikadur® und Sikagard® Produkten getätigt werden.

Der Untergrund muss glatt und eben sein. Unebenheiten beeinflussen die Schichtdicke. Erhebungen müssen durch Schleifen entfernt werden.

Staub, lose und schlecht haftende Teile müssen restlos entfernt werden, vorzugsweise mit einem Industriestaubsauger.

MISCHEN

Komp. A kurz aufmischen. Anschliessend Komp. B zu Komp. A geben und für 2 Minuten mischen bis eine homogene Masse vorliegt. Umtopfen und Mischung erneut kurz aufmischen. Das Einrühren von Luft durch zu langes Mischen muss vermieden werden.

Als Mischwerkzeuge werden ein- und zweiarmige Korbrührer (300 - 400 U/Min.) empfohlen.

APPLIKATION

Vor der Verarbeitung Feuchtigkeitsgehalt, relative Luftfeuchtigkeit und Taupunkt kontrollieren.

Grundierung

Mit der Grundierung muss eine einheitliche und porenfreie Oberfläche sichergestellt werden. Falls erforderlich ist ein 2. Arbeitsgang beim Grundieren nötig. Mit Roller auftragen, gegebenenfalls nach einiger Zeit nachrollen.

GERÄTEREINIGUNG

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Sika® Verdünnung C reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Bitte beachten Sie, dass die angegebenen Daten für dieses Produkt aufgrund spezifischer nationaler Vorschriften von Land zu Land verschieden sein können. Die genauen Produktdaten entnehmen Sie bitte dem für das jeweilige Land gültigen Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen unterschiedlichen Materialien und Untergründen sowie abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Sika Schweiz AG
Tüffenwies 16
CH-8048 Zürich
Tel. +41 58 436 40 40
sika@sika.ch
www.sika.ch



Produktdatenblatt
Sika® Concrete Primer
August 2023, Version 04.01
020915951000000010

SikaConcretePrimer-de-CH-(08-2023)-4-1.pdf